



Startseite

Veranstaltungen  
Juli 2010

Veranstaltungen  
August 2010

Veranstaltungen  
September 2010

Impressum

12 CDU Marbach  
Donnerstag, 5. August 2010

Jazz Event mit dem Acoustic-Swing-Orchestra Joachim Keck und Andreas Delzemich.  
Vor der historischen Kulisse des Burgplatzes in Marbach

#### Wenn die Musik spielt, hat die Politik Pause

Marbach Die CDU hat zum Jazz-Event in den Schlosskeller geladen. Von Helmut Schwarz

An einem lauen Sommerabend auf dem Burgplatz unter freiem Himmel bei einem Glas Bowle und Jazz-Musik die Seele in Urlaubsstimmung baumeln lassen - so etwa war das Event gedacht, zu dem der CDU-Stadtverband eingeladen hatte. Aber auch die Regenvariante hat weitestgehend gehalten, was geplant war. Die heimelige Schlosskelleratmosphäre lieferte am Donnerstagabend einen guten Ersatzrahmen, das Acoustic-Swing-Trio großartige Unterhaltung und die CDU stellte unter Beweis, dass es auch mal ganz ohne Politik geht. Kurzum: Es war ein Abend zum Genießen.

#### Acoustic-Trio spielt über drei Stunden

Zu Beginn der Sommerferien „Leben in die Stadt zu bringen“ ist nach den Worten von CDU-Stadtrat Ulrich Frech die Absicht des Veranstalters gewesen. Dass er trotz der Wetterpleite „einen vollen Keller“ begrüßen könne, freute ihn. Sein Wunsch, viel Freude an guter Musik, wurde von dem Acoustic-Trio erfüllt. Auch nach dreieinhalb Stunden applaudierte das Publikum begeistert.

Joachim Keck, Andi Delzemich und Benno Reinhard führten die Zuhörer mit acht Instrumenten und einer Vokalstimme swingend und schwungvoll durch Epochen und Länder. Informativ und unterhaltsame Moderation klärte über Stil und Instrumente auf, gab die eine oder andere Anekdote zu Komponisten und Interpreten. Sousaphon - eine nach dem amerikanischen Komponisten Philip Sousa benannte Form der Tuba -, Sopransaxofon oder Banjo wurden zu festen Begriffen. Auch dass der Titel „Ain't she sweet“ von Milton Ager an die Knoff-Hoff-Fernsehsendung erinnert oder der Frank Sinatra-Titel „All of me“ auch unter dem Begriff „Scheidungstitel“ (Why don't you take all of me?) bekannt ist, war zu erfahren. Und wer weiß, dass Louis Armstrong mit „Hello Dolly“ in den 60er-Jahren die Beatles in der Chartliste geschlagen hat?

#### Professionelle Vollblutmusiker

Spätestens beim zweiten gespielten Titel konnte bereits als verifiziert gelten, dass und warum Joachim Keck sich einen Namen als Mr. Sax gemacht hat. Er begeisterte die Zuhörer mit seinem vitalen Spiel auf Saxofonen und Klarinette. Benno Reinhard, der mit der Posaune ebenso wendig umzugehen versteht wie mit dem Bass oder dem übergestülpten Sousaphon, steht dem kaum nach. Und als Dritter im Bunde hält Audi Delzemich an Gitarre und seinem Banjo von 1923 ebenbürtig mit und gibt den Auftritten noch vokalen Glanz.

Ob Dixieland, Swing, Blues, Rock oder Schlager - die professionellen Vollblutmusiker sind in sämtlichen musikalischen Sparten zuhause und Garanten für gute Musik, ob Klassik, ob Jazz oder Unterhaltung.





